

D GESCHICHTE UND LÄNDERKUNDE

DGAA Deutschland

Revolution <1848>

- 22-4** **1848** : Erfolgsgeschichte einer gescheiterten Revolution / Alexandra Bleyer. - Ditzingen : Reclam, 2022. - 336 S. : Ill. ; 22 cm. - ISBN 978-3-15-011281-6 : EUR 24.00
[**#8261**]

Mit ihrer jüngst erschienenen Monographie legt die österreichische Historikerin Alexandra Bleyer, aus deren Feder bereits Abhandlungen über Napoleon,¹ das System Metternich sowie über das Phänomen der Propaganda stammen, eine Gesamtdarstellung über die Ursachen, den Verlauf und die Folgen der 1848er Revolution vor.² Ihren Fokus will sie dabei, wie man es bereits dem paradox anmutenden Untertitel entnehmen kann, auf eine in ihren Augen erzählenswerte „Erfolgsgeschichte“ dieses Ereignisses richten und damit das in der Historiographie gefällte Urteil revidieren, demzufolge der Umsturzversuch gänzlich gescheitert sei.

Zweifellos wurden zahlreiche Aufstände, wie etwa die Märzrevolution 1848 in Berlin oder die badische Revolution 1849 in Rastatt,³ von dem preußi-

¹ **Auf gegen Napoleon!** : Mythos Volkskriege / Alexandra Bleyer. - Darmstadt : Primus-Verlag, 2013. - 262 S. : Kt. ; 23 cm. - ISBN 978-3-86312-022-1 : EUR 24.90 [**#3175**]. - Rez.: **IFB 13-3** http://ifb.bsz-bw.de/bsz_379406608rez-1.pdf

² Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1256449067/04>

³ Ganz neu: **Bürgersoldaten von Rastatt** : der badische Militäraufstand vom Mai 1849 im Rahmen der Reichsverfassungskampagne / Jürgen Dick. - Ubstadt-Weiher [u.a.] : Verlag Regionalkultur, 2022. - 100 S. : Ill. ; 24 cm. - Zugl.: Hagen, Fernuniversität, Masterarb. - ISBN 978-3-95505-342-0 : EUR 19.90 [**#8234**] <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11686> - Zuvor bereits: **Erfahrung von Freiheit und Unfreiheit in der deutschen Geschichte** : Rastatt und Offenburg: Erinnerungsorte der Revolution 1848/49 ; Darstellung - Dokumentation - Vermittlung / Markus Bultmann. - Bremerhaven : Wirtschaftsverlag NW, 2008. - 292 S. : Ill., Kt. ; 24 cm + 1 CD-ROM. - (Materialien aus dem Bundesarchiv ; 19). - Zugl.: Freiburg (Breisgau), Univ., Diss., 2007. - ISBN 978-3-86509-768-2 : EUR 15.50 [**#0324**]. - Rez.: **IFB 09-1/2** https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz273856596rez-1.pdf - **Amtmannsvertreibungen in Baden im März und April 1848** : Bürokratiekritik, bürokratiekritischer Protest und Revolution von 1848/49 / Jürgen Maciejewski. - Frankfurt am Main [u.a.] : Lang, 2010. - 509 S. : Ill., Kt. ; 21 cm. - (Europäische Hochschulschriften : Reihe 3, Geschichte und ihre Hilfswissenschaften ; 1067). - Zugl.: Konstanz, Univ., Diss., 2005. - ISBN 978-3-631-57768-4 : EUR 79.80 [**#0922**]. - Rez.: **IFB 10-1** https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz316353639rez-1.pdf - **Kleine Geschichte der Revolution 1848/49 in Baden** / Frank Engehausen. - 1. Aufl. - Karlsruhe : Braun ; Leinfelden-Echterdingen : DRW-Verlag, 2010. - 216 S. : Ill. ; 19 cm. - (Regionalgeschichte - fundiert und kompakt) (Kleine Geschichte). - ISBN

schen Militär niedergeschlagen; Revolutionen fanden auch in anderen Territorien statt, so etwa in Hessen,⁴ Schlesien⁵ und Württemberg.⁶ Freilich konnten die Akteure des „Revolutionstheaters“ ihre Ziele, eine gesamtdeutsche Verfassung im Rahmen einer konstitutionellen Monarchie zu erlangen, vorübergehend nicht durchsetzen. Der als Romantiker auf dem Thron geltende König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen, der am Legitimationsprinzip des Gottesgnadentums festhielt, lehnte die ihm durch die Abgeordneten der Frankfurter Paulskirchenversammlung angebotene Kaiserkrone ab. Jedoch gaben die Träger der Revolution die Impulse für eine Verfassung, die am 5. Dezember 1848 in Preußen nicht zuletzt durch den Druck von der Straße Wirklichkeit wurde. Angesichts dieser konstitutionellen Entwicklung, deren langfristigen Folgen noch im Kaiserreich und in der Weimarer Republik spürbar werden sollten, und nicht zuletzt angesichts deren symbolischen Bedeutung für die spätere Nationalstaatsbildung, läßt sich die Geschichte dieses epochalen Umbruchjahrs teilweise als Erfolg bewerten.

Zu den Vorzügen von Bleyers Arbeit gehören zum einen der chronologische Zugang und zum anderen ihre Entscheidung, sich bei der Darstellung der 1848er Revolution nicht nur auf eine borussisch-kleindeutsche Sicht zu beschränken, sondern den europäischen Verlauf in den Fokus ihrer Betrachtung zu lenken. Ohne das Fanal in Frankreich, die Absetzung des bourboni-

978-3-7650-8596-3 : EUR 19.90 [#1684]. - Rez.: **IFB 11-1** https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz335495869rez-1.pdf - **Revolutionäre in Baden 1848/49** : biographisches Inventar für die Quellen im Generallandesarchiv Karlsruhe und im Staatsarchiv Freiburg / Heinrich Raab. Bearb. Alexander Mohr. - Stuttgart : Kohlhammer, 1998. - 1048 S. ; 25 cm + 1 CD-ROM. - (Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg ; 48). - ISBN 3-17-015373-0 : DM 148.00 [#5124]. - Rez.: **IFB 99-B09-438** https://swbplus.bsz-bw.de/cgi-bin/result_katan.pl?item=bsz064078906rez.htm

⁴ Ganz neu: **Revolution von 1848/49 in Hessen** : die hessischen Staaten, Nassau, Waldeck und Frankfurt / Michael Wettengel. - Wiesbaden : Waldemar Kramer in der Verlagshaus Römerweg GmbH, 2022. - 262 S. : Ill. ; 21 cm. - ISBN 978-3-7374-0496-9 : EUR 22.00 [#8321]. - Eine Rezension in **IFB** ist vorgesehen.

⁵ **Die schlesische Demokratie von 1848/49** : Geschichte und Akteure / Walter Schmidt. - Berlin : Trafo-Wissenschaftsverlag. - 24 cm. - (Silesia ; 13) [#2879]. - Halbbd. 1. Geschichte der schlesischen Demokratiebewegung. - 1. Aufl. - 2012. - 346 S. - ISBN 978-3-86464-014-8 : EUR 39.80 - Halbbd. 2. Protagonisten der schlesischen Demokratiebewegung. - 1. Aufl. - 2012. - 247 S. - ISBN 978-3-86464-015-5 : EUR 29.80. - Rez.: **IFB 13-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz37258876Xrez-1.pdf>

⁶ **Dorf und Revolution** : die Ereignisse von 1848/49 im ländlichen Württemberg / Nikolaus Back. - Ostfildern : Thorbecke, 2010. - IX, 469 S. : Ill. ; 25 cm. - (Schriften zur südwestdeutschen Landeskunde ; 70). - Zugl.: Tübingen, Univ., Diss., 2010 u.d.T.: Back, Nikolaus: "Das Landvolk soll teilhaben an der politischen Bewegung". - ISBN 978-3-7995-5270-7 : EUR 39.90 [#2030]. - Rez.: **IFB 11-4** https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz323708722rez-1.pdf - **Revolution in Württemberg 1848/49** : Historie, Gesellschaft, Schicksale / Nikolaus Back. - Karlsruhe : Der Kleine Buchverlag, 2014. - 256 S. : zahlr. Ill. ; 21 cm. - (Bibliothek schwäbischer Geschichte ; [5]). - ISBN 978-3-7650-8446-1 : EUR 14.90 [#3862]. - Rez.: **IFB 14-4** https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz414673212rez-1.pdf

schen Bürgerkönigs Louis Philippe, lassen sich die revolutionären Entwicklungen in den Territorien des Deutschen Bundes nicht denken. Zur Verdeutlichung dieser Verflechtung richtet die Verfasserin auch ihr Augenmerk auf Frankreich, das Land jenseits des Rheins, auf Österreich, Ungarn und auf Italien, in denen ebenfalls zunächst mehr oder minder erfolgreiche Umsturzversuche stattgefunden hatten. In Ungarn wurde 1849 der Aufstand durch das russische Militär niedergeschlagen. Ausführlich skizziert Bleyer die Vorgeschichte der 1848er Revolution, indem sie sowohl auf das System Metternich in der Restaurationsära, das sie in einer früheren Monographie untersucht hatte, die mit dem Namen des österreichischen Staatskanzlers assoziierten Karlsbader Beschlüsse, als auch auf die sozialpolitischen Bestrebungen zur Zeit des Vormärz eingeht. Doch auch die kurz- und mittelfristigen Folgen dieser Epochenzäsur, die mit der Reichsgründung 1871 ihren vorläufigen Höhepunkt erfahren haben, werden von der Verfasserin behandelt.

Anschaulich nähert sich Bleyer dem historischen Gegenstand sowohl auf einer ereignisgeschichtlichen Betrachtungsebene als auch aus der Perspektive der historischen Akteure. Einschneidende Entwicklungen wie die Februar- und die Märzrevolution in Frankreich und Preußen 1848 sowie der Oktoberaufstand des Jahres in Wien, der zur kurzfristigen Emigration Metternichs nach Großbritannien geführt hatte, erfahren ebenso ihre Würdigungen wie die Charaktere des „Revolutionsdramas“ (Friedrich Engels). Neben den gemäßigten und den radikalen Protagonisten des politischen Umbruchs wie Georg Herwegh,⁷ Gustav Struve und Karl Marx auf der einen Seite, die einem bürgerlichen und gemäßigten bzw. einem sozialrevolutionären und demokratischen Lager zuzuordnen sind, und den als reaktionär attribuierten Antagonisten wie Napoleon III. und Metternich richtet die Verfasserin ihr Augenmerk auf eines ihrer Steckenpferde, die Geschlechtergeschichte. Die in der geschichtswissenschaftlichen Forschung wiederentdeckten Revolutionärinnen Emma Herwegh und Amalie Struve werden als Vorkämpferinnen der Frauenrechtsbewegung ebenso gewürdigt wie die mit dem bayerischen König Ludwig I. liierte irische Tänzerin Lola Montez (Elizabeth Rossanna Gilbert), deren als skandalträchtig empfundene Beziehung in der Öffentlichkeit für Furore sorgte. Zur Abrundung ihrer Geschichte des Jahres 1848 stellt sie in einem Schlußkapitel die Lebensläufe jener Exponenten der Revolution und Gegenrevolution vor, auf die sie in ihrer Darstellung eingeht. Auf das in dem Untertitel herleitbare Ziel, eine „Erfolgsgeschichte“ der 1848er Revolution schreiben zu wollen, geht die Verfasserin sporadisch im Einleitungs- und Schlußkapitel ein. Mit Recht würdigt sie diese als einen „einschneidende[n] Schritt auf dem langen und holprigen Weg zur modernen Demokratie“ (S. 9). Ebenfalls kann man Bleyer bei ihrem Verweis auf gegenwärtige Werturteile in der Historikerzunft zustimmen, denen zufolge

⁷ **Georg Herwegh** : eine Biographie : seine Zeit - unsere Geschichte / Stephan Reinhardt. - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2020. - 635 S. : 27 Ill. ; 23 cm. - ISBN 978-3-8353-3807-4 : EUR 39.90 [#7001]. - Rez.: **IFB 21-1** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10735>

die Achtundvierziger eine „Pionierleistung“ (S. 313) auf dem Gebiet der Modernisierung geleistet hätten.

Anzumerken wäre an dieser Stelle die lange Reichweite einiger Inhalte der Preußischen Verfassung von 1848, deren Wortlaut offenbar für das Bonner Grundgesetz eine wesentliche Grundlage darstellte. Der Artikel 48 der **Verfassungsurkunde für den preußischen Staat** vom 5. Dezember 1848 etwa lässt sich als Vorbild für den Artikel 5 GG auffassen: „[1] Jeder Preuße hat das Recht, durch Wort, Schrift, Druck und bildliche Darstellung seine Gedanken frei zu äußern.“ Die Einführung einer preußischen Verfassung, die eine Grundlage für die Reichsverfassung von 1871 und während der Herrenchiemseer Konferenz rund 100 Jahre später zur Inspiration bei der Niederschrift des Grundgesetzes wurde, gehört, betrachtet man die deutsche Geschichte, zu den erzählenswerten „Erfolgsgeschichten“ des Umbruchjahrs.

Insgesamt stellt Alexandra Bleyers Gesamtdarstellung der Revolution eine empfehlenswerte Übersicht über das Epochenjahr dar, die insbesondere als Einstieg in die Thematik dient. Aufgrund ihres journalistischen und erzählerischen Schreibstils sowie ihres Verzichts auf eine mit Fachausdrücken überladene Wissenschaftsdiktion eignet sich diese Monographie für ein breites Publikum, das sich über die Ursachen und den Verlauf dieses Ereignisses in seinem europäischen Rahmen grundlegend informieren möchte. Insbesondere hat sich die Entscheidung der Verfasserin, die historischen Charaktere vorzustellen, als günstig erwiesen, um sich in die Bedingungen und Gegebenheiten der Zeit einfühlen zu können. Jedoch überzeugt sie mit ihrem Versuch, den historischen Stoff einer „gescheiterten Revolution“ zur Grundlage für eine „Erfolgsgeschichte“ zu nehmen, nicht gänzlich. Der Grund hierfür liegt in der Verwendung der jeweils im Kollektivsingular begriffenen Kategorien „Revolution“ und „Erfolgsgeschichte“ begründet, die sich in ihrer semantischen Absolutheit nicht auf sämtliche Ereignisse und Entwicklungen im Epochenjahr 1848 übertragen lassen. Während das national und liberale gesinnte Bürgertum, das mit den alten Mächten rund 20 Jahre nach dem gescheiterten Revolutionsversuch mit der Reichsgründung 1871 einige seiner Ziele durchsetzen konnte, blieb die vom russischen Militär niedergeschlagene Ungarische Revolution 1849 erfolglos. Hier hätte die Autorin stärker nach territorialen Entwicklungen, Perspektiven und Betrachtungsebenen differenzieren können, auch wenn sich der paradoxe Anspruch, eine Erfolgsgeschichte einer gescheiterten Revolution zu schreiben, als Aufhänger für eine Monographie anzubieten schien.

Die Monographie enthält zahlreiche Illustrationen, ein *Literaturverzeichnis* und ein *Register* der Namen.

Martin Schippan

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11768>
<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11768>